

УДК 804.0
DIE FESTIGKEIT DER NORMALEN SCHNITTE DER BIEGSAMEN
STAHLBETONELEMENTE MIT DER ÄUßERLICHEN
BLATTBEWEHRUNG

Е. В. КОЖЕМЯКИНА

Научный руководитель С. Д. СЕМЕНЮК, д-р техн. наук, доц.

Консультант М. Б. МАТЮШОНОК

БЕЛОРУССКО-РОССИЙСКИЙ УНИВЕРСИТЕТ

Die Anwendung der äußerlichen Blattbewehrung in Balken- und Plattenkonstruktion kann wie für die Bildung der Neukonstruktionen, als auch für die Konstruktionen der Bedürftigen in der Verstärkung betrachtet sein.

Zum vorliegenden Thema sind die Zahlforschungen der Haltbarkeit der normalen Schnitte der biegsamen Stahlbetonelemente mit der äußerlichen Blattbewehrung durchgeführt. Und zwar, ist die Berechnung der Haltbarkeit des Schnitts normal zur Längsachse des Elementes nach dem alternativen Modell, die Berechnung der Haltbarkeit der normalen Schnitte nach dem elastoplastischen Modell und dem Deformationsmodell durchgeführt.

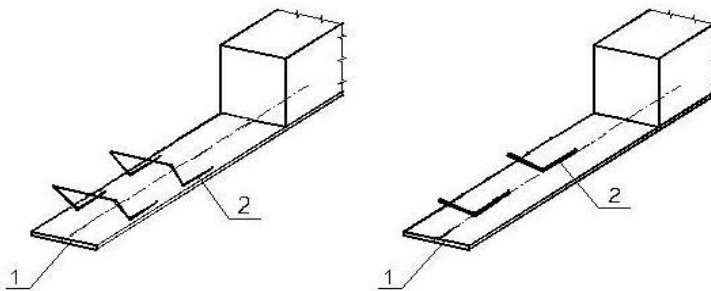


Abb.1. Die biegsamen Stahlbetonelemente mit der äußerlichen Blattbewehrung:
1 – das Stahlstützblatt; 2 – der Anker

Als dessen Ergebnis kann man einige Schlussfolgerungen machen. Der normale Schnitt kann je nach den äußerlichen Bemühungen verschiedene Verteilung der inneren Bemühungen im Höchstzustand haben. Bei der Beaufschlagung des Elementes nehmen die Deformationen und die Anstrengungen im Beton und der Blattarmatur zu. Jedoch hat die Blattarmatur in der Regel die wesentlich größeren Höchstdeformationen, als der Beton, deshalb erreicht der meist zusammengepresste Beton als erster die Höchstdeformationen, und der Höchstzustand klärt sich nach dem normalen Schnitt durch die Zerstörung des zusammengepressten Betons.

So hat die Anwendung der äußerlichen Blattbewehrung eine perspektivische Richtung dank den Vorteilen in der Entwicklung des einheimischen und ausländischen Bauzweiges. Jedoch braucht ungeachtet ausreichend Überprüfung die Frage des Verhaltens der Konstruktion bei den komplizierten Arten der Deformationen weitere Erforschung.